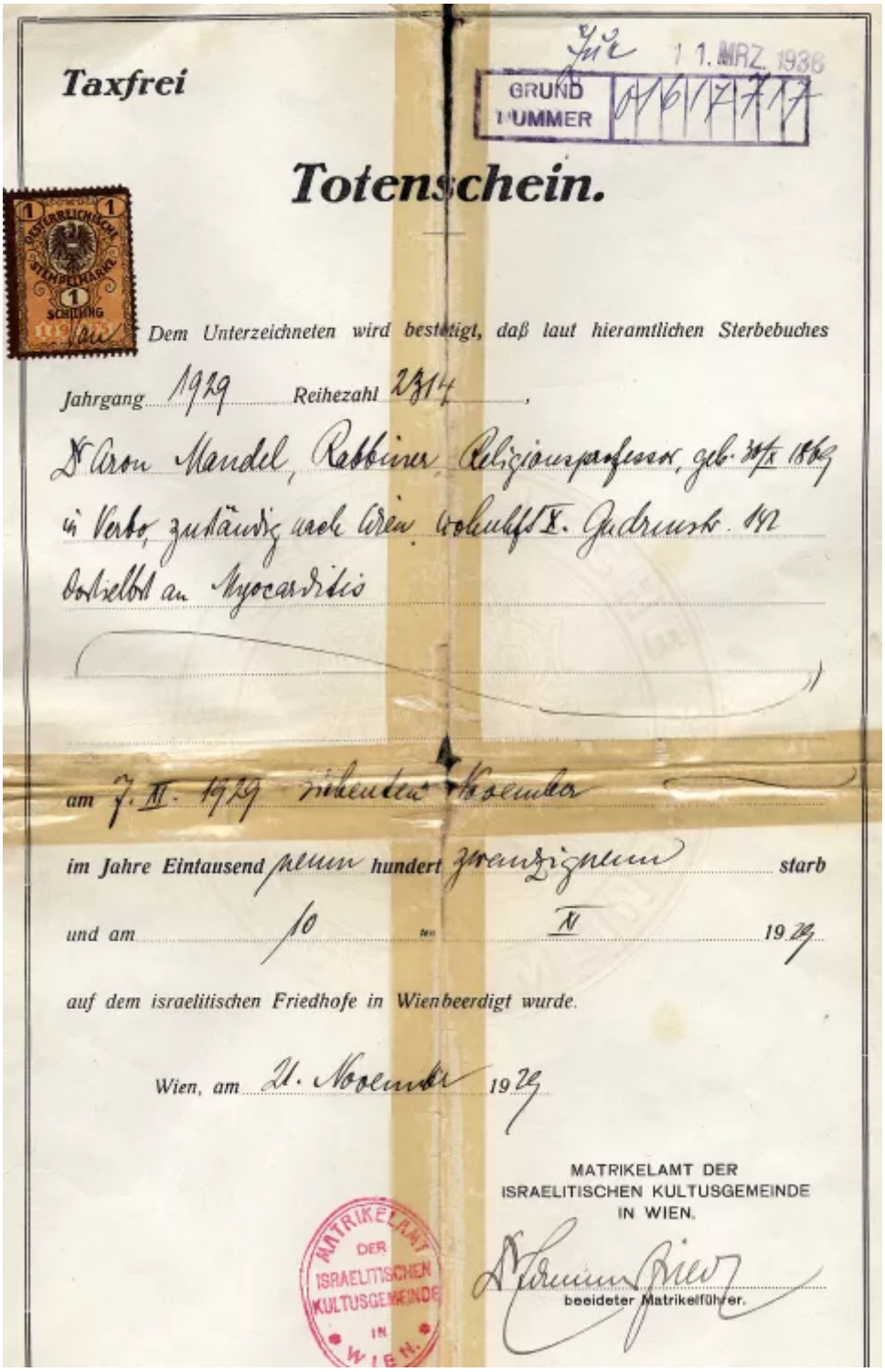
Totenschein Des Vaters Von Dr. Erna Wodak



Taxfrei

11. MRZ. 1936

GRUND ZAHL

Totenschein.

Dem Unterzeichneten wird bestätigt, daß laut hieramtlichen Sterbebuches

Jahrgang 1929 Reihezahl 2314,

Dr Aron Mandel, Rabbiner, Religionsprofessor, geb. 30/X 1869

in Verbo, zuständig nach Wien, Wohnhaft IX. Gudrunstr. 142

Dortselbst an Myocarditis

am 7. XI. 1929 sieben November

im Jahre Eintausend neun hundert zwanzig neun starb

und am 10 XI 1929

auf dem israelitischen Friedhofe in Wien beerdigt wurde.

Wien, am 21. November 1929

MATRIKELAMT DER
ISRAELITISCHEN KULTUSGEMEINDE
IN WIEN.

beeideter Matrikelführer.

MATRIKELAMT DER ISRAELITISCHEN KULTUSGEMEINDE IN WIEN

Mein Vater war Rabbiner. Er hieß Aron L. Mandel, wurde am 30.10.1869 in Verbo, Komitat Neutra, in Ungarn, geboren, war Professor Doktor der Theologe. Er hatte eine Reifeprüfung in der Rabbinatsschule in Budapest und das Doktorat an der Universität in Wien. Er unterrichtete Religion im Gymnasium im 4. Bezirk. Als mein Vater starb, war ich dreizehn Jahre alt. Er starb an seinem sechzigsten Geburtstag, das war der 7. November 1929. Eigentlich wollte ich immer Theologie studieren, aber ich war so unglücklich, daß ich keinen Vater mehr hatte, so beschloß ich, Chemie zu studieren.